

Pressemitteilung

Aufsichtsrat der Bertelsmann AG wird weiter internationalisiert

Weiterentwicklung eines leistungsfähigen Corporate Governance Systems als Aufgabe – Zusammensetzung der Unternehmensaufsicht orientiert sich zunehmend an strategischen Herausforderungen Bertelsmanns

Gütersloh, 10. Juni 2002 – Der Aufsichtsrat der Bertelsmann AG wird weiter internationalisiert und in der Zusammensetzung noch stärker auf Medien- und Kapitalmarkterfahrungen ausgerichtet. In Abstimmung mit der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft ernannte die Hauptversammlung der Bertelsmann AG auf Vorschlag des Aufsichtsratsvorsitzenden am Montag in Gütersloh vier neue Mitglieder für das Gremium: den US-Amerikaner John Joyce, CFO des Technologiekonzerns IBM, den Briten Sir Peter Job, langjähriger Chef der Reuters-Gruppe, Dr. Gunter Thielen, Vorsitzender der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft und Chef der Bertelsmann Stiftung, sowie den US-Amerikaner Richard Sarnoff, Executive Vice President der Buchverlagsgruppe Random House und neuer Vorsitzender der Bertelsmann-Führungskräftevertretung. Sie ersetzen die zum Monatsende ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder Dr. Hugo Bütler, Geschäftsführer und Chefredakteur der Neuen Zürcher Zeitung, Bernd Wrede, ehemaliger Vorsitzender des Vorstandes der Hapag-Lloyd AG, Dr. Heinrich Weiss, Vorstandsvorsitzender der SMS AG, und Dr. Uwe Swientek, den früheren Vorsitzenden der Bertelsmann-Führungskräftevertretung.

„Die Zusammensetzung des neuen Aufsichtsrates orientiert sich bewusst an den strategischen Herausforderungen, denen sich Bertelsmann in einem zunehmend komplexen und sich rasch wandelnden Umfeld der Medien- und Kommunikationsmärkte stellt“, erklärten Aufsichtsratschef Gerd Schulte-Hillen und der Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann AG, Thomas Middelhoff. Das Gremium stehe im Sinne eines Sparringspartners im steten Dialog mit dem Vorstand über Strategie und Unternehmensentwicklung. Es fühle sich zudem der Weiterentwicklung der bei Bertelsmann bereits weitreichend implementierten Corporate Governance Standards verpflichtet.

So ist die Berufungsperiode für Aufsichtsratsmitglieder von vier auf drei Jahre verkürzt worden; eine Wiederberufung ist für eine weitere Dreijahresperiode möglich. Aufsichtsratsmitglieder werden zunehmend auf Basis einer internationalen Recherche unter Einschaltung spezialisierter Personalberater berufen. Arbeitnehmervertreter und die Vertreter des Bertelsmann-Gesellschafters Group Bruxelles Lambert (GBL) sind von diesen Neuregelungen ausgenommen. Eine Evaluation der Aufsichtsratsarbeit in regelmäßigen Abständen ist geplant.

Leitbild der Aufsichtsratsarbeit bei Bertelsmann ist eine aktive, professionelle Unternehmenskontrolle, die über ihren gesetzlichen Auftrag hinaus Initiativen für den langfristigen Erfolg des Unternehmens und seiner Kultur entwickelt und mit dem Vorstand erörtert. Die fachliche und menschliche Kompetenz der Mitglieder des Aufsichtsgremiums wird als Basis moderner Corporate Governance verstanden.

Die neuen Aufsichtsratsmitglieder stehen für hohe persönliche Integrität, unternehmerische Erfahrung, Kompetenz und Know-how in Sachen Corporate Governance:

John Joyce (50) ist Senior Vice President und Chief Financial Officer von IBM. Er überblickt damit den gesamten Finanzbereich des globalen Unternehmens, einschließlich Rechnungswesen, Steuern und Immobilien. Vor seiner jetzigen Funktion war Joyce mehrere Jahre in leitender Funktion für IBM in Asien tätig. Bei der globalen Neupositionierung und Umstrukturierung von IBM Mitte der 90er Jahre spielte er eine wesentliche Rolle. Joyce kann profunde Kapitalmarkterfahrungen beisteuern. Er kommt zum 1. Juli 2002 in den Bertelsmann-Aufsichtsrat.

Sir Peter Job (60) war bis zum vergangenen Jahr CEO der britischen Medien- und Finanzgruppe Reuters. Er bringt nicht nur umfangreiche Erfahrungen als Unternehmer, sondern auch als Aufsichtsratsmitglied von Unternehmen wie Deutscher Bank, Glaxo Smithkline und Shell Transport & Trading mit. Sein Beruf hat ihn in viele verschiedene Länder und Kulturräume geführt. Er wird dem Bertelsmann-Aufsichtsrat ebenfalls ab 1. Juli 2002 angehören.

Dr. Gunter Thielen (59), langjähriger Chef des Bertelsmann-Unternehmensbereichs Arvato und Bertelsmann-Vorstandsmitglied, hat am 1. Oktober 2001 neben dem Vorsitz der Bertelsmann-Stiftung auch den Vorsitz der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft übernommen, die die Stimmrechte in der Bertelsmann-Hauptversammlung ausübt. Thielen zieht sich zum 31. August 2002 von der Arvato-Spitze und aus dem Bertelsmann-Vorstand zurück. Zum 1. September 2002 wechselt er in den Aufsichtsrat.

Richard Sarnoff (43) ist Mitte Mai als erster Amerikaner an die Spitze der Bertelsmann-Führungskräftevertretung gewählt worden. Mit dem Vorsitz der Führungskräftever-

treterung, die bei Bertelsmann parallel zu Sprecherausschüssen und Betriebsräten besteht, ist traditionell auch ein Sitz im Aufsichtsrat verbunden. Bei Random House ist Sarnoff unter anderem für Mergers & Acquisitions und die strategische Planung der Buchverlagsgruppe zuständig. Sarnoff kommt am 1. Juli 2002 in den Aufsichtsrat der Bertelsmann AG.

Schulte-Hillen und Middelhoff dankten besonders den scheidenden Aufsichtsratsmitgliedern für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Dr. Heinrich Weiss gab im Aufsichtsrat der Bertelsmann AG elf Jahre lang wertvolle Impulse, nachdem er zuvor bereits vier Jahre lang dem Aufsichtsrat von Gruner + Jahr angehört hatte. Jeweils vier Jahre lang unterstützten Dr. Hugo Bütler und Bernd Wrede über ihre Aufsichtsratsarbeit den Aufstieg und Wandel Bertelsmanns zu einem der weltweit führenden integrierten Medien- und Entertainment-Unternehmen.

Der Aufsichtsrat der Bertelsmann AG setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Gerd Schulte Hillen, Gesellschafter der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft mbH (BVG), stellvertretender Präsidiums- und Kuratoriumsvorsitzender der Bertelsmann-Stiftung, Hamburg (Vorsitzender)

Dr. Dieter Vogel, Geschäftsführender Gesellschafter Bessemer, Vogel & Treichel GmbH, Düsseldorf (stellvertretender Vorsitzender)

Dr. Rolf-E. Breuer, früherer Sprecher des Vorstandes und nunmehr Aufsichtsratsvorsitzender der Deutschen Bank AG, Frankfurt/Main

André Desmarais, President und Co-Chief Executive Officer der Power Corporation of Canada, Montréal

Dr. Michael Hoffmann-Becking, Rechtsanwalt, Düsseldorf

Oswald Lexer, stellvertretender Vorsitzender des Konzernbetriebsrates, Gütersloh

Liz Mohn, Mitglied des Präsidiums der Bertelsmann-Stiftung und Gesellschafterin der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft mbH (BVG) Gütersloh

Willi Pfannkuche, Mitglied des Konzernbetriebsrates, Gütersloh

Erich Ruppik, Vorsitzender des Konzernbetriebsrates und Gesellschafter der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft mbH (BVG) Gütersloh

Gilles Samyn, Managing Director der Compagnie Nationale à Portefeuille (CNP), Loverval

Prof. Dr. Jürgen Strube, Vorsitzender des Vorstandes der BASF AG, Ludwigshafen, und Gesellschafter der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft mbH (BVG)

Richard Sarnoff, Vorsitzender der Bertelsmann-Führungskräftevertretung, New York

Gunter Thielen, Vorsitzender des Kuratoriums und des Präsidiums der Bertelsmann-Stiftung sowie Vorsitzender der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft mbH (BVG), Gütersloh (ab 1. September 2002)

John Joyce, Chief Financial Officer IBM, Armonk, N.Y.

Sir Peter Job, Non-Executive Director von Glaxo Smithkline plc, Shell Transport & Trading plc, Schroeders plc und Deutsche Bank AG, London.

Ehrevorsitzender des Aufsichtsrates ist unverändert Reinhard Mohn.

Für Rückfragen:

Oliver Herrgesell

Medien- und Wirtschaftsinformation

Tel.: 0 52 41 – 80 24 66

oliver.herrgesell@bertelsmann.de